

GIB

Griesbad im Blick

**März & April
2024**



Süddeutsche Gemeinschaft
Ulm

Liebe Gemeinde-Besucher im Griesbad

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt (Hiob 19, 25)

Es war im Jahre 1741, als eines Nachts ein gebeugter Mann in sich versunken durch die dunklen Straßen Londons schlurfte. Der Mann war Georg Friedrich Händel, der große Musiker. In seinem Gemüt stritten sich Hoffnung und Verzweiflung. Die Gunst der vornehmen englischen Welt hatte sich von ihm abgewandt. Bittere Not überkam ihn. Der schöpferische Funke erlosch, und mit noch nicht 60 Jahren fühlte sich Händel alt und lebensmüde. Ohne Hoffnung kehrte er in seine armselige Wohnung zurück. Da fiel sein Blick auf ein dickes Paket. Er öffnete es. „Ein geistliches Oratorium“ hieß die Überschrift. Händel ärgerte sich über den zweitrangigen Dichter und besonders über dessen Bemerkung: „Der Herr gab mir den Auftrag!“ Gleichgültig blätterte Händel im Text. Da sprang ihm eine Zeile in die Augen: „Er war verachtet und verschmäht von Menschen ... da war nicht einer, der Mitleid mit ihm hatte ...“

Händel las weiter: „Er vertraute Gott ... Gott ließ seine Seele nicht ... Er wird dir Ruhe geben ...“ Diese Worte füllten sich für Händel mit Leben und Erleben. Und als er noch weiterlas: „**Ich weiß, dass mein Erlöser lebt** ... Frohlocke ... Halleluja!“, da wurde es in Händel lebendig. Wunderbare Klänge überstürzten sich in seinem Inneren. Der Funke von oben hatte ihn in Brand gesteckt. Händel griff nach der Feder und begann zu schreiben. Mit unglaublicher Schnelligkeit füllte sich Seite um Seite mit Noten.

Am nächsten Morgen fand ihn sein Diener über den Schreibtisch gebeugt. Er stellte das Tablett in Reichweite und ging hinaus. Am Mittag stand es noch unberührt da. Händel schrieb und schrieb. Zwischendurch sprang er auf und stürzte ans Cembalo, lief auf und ab, fuchtelte mit seinen Armen in der Luft und sang aus voller Kehle: „Halleluja, Halleluja!“ Der Diener fürchtete, Händel würde wahnsinnig, als ihm sein Herr sagte, die Tore des Himmels hätten sich vor ihm aufgetan und Gott selber sei über ihm. 24 Tage arbeitete Händel wie ein Besessener, fast ohne Ruhe und Nahrung. Dann fiel er erschöpft auf das Bett. Vor ihm lag die fertige Partitur des „Messias“.

Unter Händels persönlicher Leitung wurde der Messias 34mal aufgeführt. Am 6.4.1759 erlebte er zum letzten Mal sein eigenes Werk. Händel erlitt einen Schwächeanfall und wünschte sich, am Karfreitag zu sterben. Gott gewährte ihm diese Bitte und rief den großen Meister am Karfreitag, den 14.4.1759, zu sich. Händel durfte zu dem gehen, den er so ergreifend besungen und der ihm sein Herz abgewonnen hatte, so dass Händel jubeln konnte: „**Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!**“

(Axel Kühner, Überlebensgeschichten, 1.4.)

Das ist mein Wunsch für Sie, dass dieser kurze, aber unbeschreiblich wertvolle Bibelves Ihnen zur steten Ermutigung und Grundmelodie in Ihrem Leben wird: **Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!**

Herzliche Grüße

Reinhard Krämer



Termine

- ◆ Jeden Sonntag **Gottesdienst** um 10.00 Uhr
(Ausnahmen siehe ‚Sondertermine‘)
- ◆ **Gebetsdienst nach dem Gottesdienst**
3. März und 7. April
- ◆ **Abendmahl**
3. März und 7. April
- ◆ **Bibelstunde** Mittwoch 19.30 Uhr / 14-tägig
6. März und 20. März
3. April und 17. April

Sondertermine

Stehkaffee: 17. März und 7. April

Pizza-Essen: 3. März und 21. April

Freitag 22. März

Meet &Talk: Diskussion und Austausch für Erwachsene von 18-40 Jahren

Thema: Mission (im)possible. (Mehr Infos bei Deborah und Christian)

Sonntag 24. März

Peter Rapp kommt zu uns ins Griesbad. Er ist Missionar in Frankreich und wird uns einen Einblick in seine Arbeit geben.

Freitag 29. März:

Gottesdienst an Karfreitag, Auhalle-Berghülen, 10.00 Uhr

Freitag 19. April

Delegierten-Versammlung vom Bezirk im Griesbad (alle Mitglieder sind ebenfalls eingeladen) - 19.30 Uhr

Donnerstag 25. April

Senioren-Nachmittag – 15.00 Uhr

Ausblick: Sonntag 5. Mai SV-Gebetstag

wir nehmen im **Rahmen** unseres Gottesdienstes daran teil

Bo(o)tschaften, die ins Leben fallen

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder einen Kurs von „Stufen des Lebens“ im Griesbad anbieten können.

Geplant sind folgende 4 Termine:

jeweils montags: 6. Mai und 13. Mai sowie, 3. Juni und 10. Juni.

Immer um 19.00 Uhr bei uns im Griesbad

Wir werden gemeinsam Geschichten aus dem neuen Testament erarbeiten.

Geschichten, in denen Jesus Botschaften in das Leben von Menschen spricht.



Botschaften sind wie Türen, sie öffnen oder verschließen Räume in uns.

Deshalb spielt in den ersten zwei Einheiten das Motiv „Türe“ eine große Rolle.

In der dritten und vierten Einheit wird die Bo(o)tschaft über Bootsgeschichten vermittelt.

Eingeladen sind alle, die ein Interesse haben die biblischen Geschichten einmal auf eine neue, kreative Weise zu hören und ihre inneren Türen öffnen wollen für die Botschaft von Jesus.

Gerne kann man zu den Kursen Menschen einladen, die noch nicht viel von der Bibel und vom Glauben wissen.

Den Kurs gestalten Ingrid Lühje und Ruth Krämer

(Bildnachweis: Wolfgang Dirscherl/pixelio.de)

Karfreitags-Gottesdienst

Am 29. März ist in diesem Jahr wieder unser Gottesdienst an Karfreitag. Es ist wie im vergangenen Jahr: Es gibt nur noch einen Gottesdienst am Vormittag.

Er startet um 10.00 Uhr in der Auhalle (zwischen Berghülen und Bühlenhausen) und beinhaltet eine gemeinsame Abendmahlsfeier. In diesem Jahr kommt David Jarsetz zu uns. Er ist seit kurzem der Leiter der Liebenzeller Mission und freut sich, zu uns zu kommen. Nach dem Gottesdienst besteht noch die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Kaffee mit Hefekranz noch die Gemeinschaft zu genießen. Es gibt kein Mittagessen.



GOTTESDIENST an KARFREITAG

Meet & Talk

Siehe auch ausgelegten Flyer

Meet & Talk

Diskussion & Austausch für Erwachsene zwischen 18 und 40 Jahren

Fr. 26.01.24 - Prägende Zeiten

Fr. 23.02.24 - Mit der Zeit gehen?

Fr. 22.03.24 - Mission (im)possible?!

Start: 19 Uhr in verschiedenen Restaurants in Ulm

Konkrete Orte erfahrt ihr 1 Woche vorab über Whatsapp bei

Ansgar Hamann (+49 1573 5617437 oder pastor.fegulm@gmail.com)





- Plakat spenden:**
- Wunsch-Motiv
 - Wunsch-Standort
 - Wunsch-Termin wählen auf

[WWW.plakatspen.de](http://www.plakatspen.de)

Regelmäßige Veranstaltungen und Treffs

Gottesdienst

mit Kindergruppen 4-7 Jahre + 8-12 Jahre	Sonntag	10:00 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
---	---------	-----------	----------------------

Bibelstunde

	Mittwoch 14-tägig	19:30 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
--	-------------------	-----------	----------------------

Hauskreise

Eppler	Dienstag	19:30 Uhr	Tel.: (0731) 97175 29
Steiner	Dienstag 14-tägig	19:30 Uhr	Tel.: (07346) 9229 15
Lüthje	Dienstag	20:00 Uhr	Tel.: (0731) 723852
„Thankpool“ (u40)	Dienstag	19:00 Uhr	

Gebetskreise

	Sonntag	09:40 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
Frauengebetskreis	Dienstag	09:00 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm

Adresse und Kontakt

Süddeutscher Gemeinschaftsverband e.V.
Gemeinschaft Ulm
Griesbadgasse 1, 89073 Ulm
Reinhard Krämer
Tel.: (0731) 9 21 64 22
E-Mail: Reinhard.Kraemer@sv-web.de
Homepage: www.griesbad.de

Bankverbindung

SV-Förderstiftung	Evangelische Bank
	IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40
	BIC: GENODEF1EK1

Bitte unbedingt die Projektnummer angeben:
93120 für Spenden an die Gemeinschaft Ulm

Impressum

Süddeutscher Gemeinschaftsverband e.V.
Gemeinschaft Ulm
Griesbadgasse 1, 89073 Ulm
